

Kreisliga Gr. 2

SV 1928 Geilshausen II : TSV 1907 Allendorf/Lda IV
Dienstag, 14.03.2023, 20:00 Uhr

Magel und Muth bereiten dem SV 1928 Geilshausen II den Weg zum Teamerfolg

Im Spiel der Kreisliga Gr. 2 traf der SV 1928 Geilshausen II am vergangenen Dienstag im 18. Saisonspiel auf den TSV 1907 Allendorf/Lda IV. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Garant für diesen Heimsieg war das mittlere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Fleischer / Magel.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Fleischer / Magel gegen Michel / Freund bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpften sich Fleischer / Magel zurück ins Spiel und gewannen es noch im Entscheidungssatz. Das folgende Doppel zwischen Groh / Kaus und Hauk / Kliemann endete hingegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Mit nur einem Satzverlust gingen Muth / Luft gegen Drommershausen / Schwalbe durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Jan Christopher Fleischer den Fünf-Satz-Sieg gegen Klaus Kliemann unter Dach und Fach hatte. Den Sieg von Gerhard Hauk konnte Jannis Groh im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Völlig ungefährdet war der Sieg von Johannes Muth gegen Bernhard Freund nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 13:11, 11:3, 7:11, 11:8 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Dominik Magel hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, wenig später gegen Markus Michel bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Rüdiger Luft überzeugte im Einzel gegen Sven Schwalbe, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im ersten Satz, der erst nach 40 Punkte endete. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jürgen Drommershausen war für Adrian Kaus letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jan Christopher Fleischer beim letztendlich klaren 0:3 gegen Gerhard Hauk. Das musste man neidlos anerkennen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Fleischer nun bei 10:6, während Hauk bislang 14 Siege und 10 Niederlagen zu verzeichnen hat. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Klaus Kliemann musste Jannis Groh Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Johannes Muth gewann danach indes sein Spiel gegen Markus Michel anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher in drei Sätzen, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss Dominik Magel beim 3:0 mit Bernhard Freund. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Magel nun bei 23:7. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Rüdiger Luft bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Jürgen Drommershausen. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Nicht so gut lief es für Adrian Kaus beim 3:11, 8:11, 3:11 gegen Sven Schwalbe. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Völlig ungefährdet war nachfolgend der Sieg von Fleischer / Magel

gegen Hauk / Kliemann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 8:11, 11:7, 11:9 nicht verloren. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Durch diesen Sieg hat der SV 1928 Geilshausen II nun 12 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 2 Unentschieden auf dem Konto, während der TSV 1907 Allendorf/Lda IV nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 22:14 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TV 1899 Großen-Buseck (SV 1928 Geilshausen II) bzw. gegen den JSV 1920 Lehnheim (TSV 1907 Allendorf/Lda IV).

Statistik:

SV 1928 Geilshausen II

Doppel: Fleischer / Magel 2:0, Groh / Kaus 0:1, Muth / Luft 1:0

Einzel: J. Fleischer 1:1, J. Groh 0:2, J. Muth 2:0, D. Magel 2:0, R. Luft 1:1, A. Kaus 0:2

TSV 1907 Allendorf/Lda IV

Doppel: Hauk / Kliemann 1:1, Michel / Freund 0:1, Drommershausen / Schwalbe 0:1

Einzel: G. Hauk 2:0, K. Kliemann 1:1, M. Michel 0:2, B. Freund 0:2, J. Drommershausen 2:0, S. Schwalbe 1:1